

in der Niedtmarch, und andere Güter zu Lehen vom Herrn Reinpr. von Walsee, Hauptmann ob der Enns An. 1472. Anno Christi 1305.

Elisabeth, Uxor des Edel und Gestrengen Ritter, Wilhelm von Misingdorff, An. 1472.

Nicolaus, An. 1446. Sighards Sohn, dessen Tochter, Wandula, zur Ehe gehabt Hannsen Meillenstorffer, An. 1420.

Hanns Clement, und Niclas, die Panhalm, An. 1425.

Hanns Panhalm, Herzog Albrechts zu Oesterreich Cammerer, und Pfleger zu Enns, steuerte seine Muhme, Wandula, Hannsen Meillenstorffers Haus-Frau, aus, mit 400. Pfund Pfennige, auf das Drittel an dem Sitz und Pauhof zu Cremsegg, An. 1420.

Niclas, verkauft die Besten Marbach seinem Better, Clement Panhalm An. 1440. Er starbe An. 1411. Sein Bruder Hanns, Lehentrager, seiner Tochter (Nicolai) Dorothea, und Wandula, den Herzog Albrecht zu Oesterreich mit dem Drittel am Sitz Cremsegg belehnet, eodem Anno.

Hanns Panhalm zu Biberbach (bey Seitenstetten) Clement, Pfleger zu Enns; Und Sigmund Bettern, An. 1445. Sigmund hat zwen Söhne verlassen.

N. N. des Element Tochter, weiland Bernhard von Neidling Uxor. Sie war An. 1470. todt. Item noch eine Tochter N. N. Maritus Wilhelm Pöttinger.

Sein Bruder Hartneidt, Pfarrer zu Gobolzbruck, An. 1470 todt.

Clement, Uxor und Wittib, Kunigund, des Edlen Friedrichen Sulzbeckens Tochter, An. 1471. Vide sein Testament. Er hatte vorher auch ein Weib gehabt, Margareth, Sigmund Schweinbeckens Wittib, An. 1437.

Item, noch eine Eva N. dessen Tochter Agnes.

Benedict Panhalm's seel. Uxor's Cunigunda Tochter, Barbara, N. ihr Bruder, der sein Red nicht gehalten mag, starb An. 1511. Benedict, Uxor N. N. Georg Hebichlers Tochter, An. 1484.

Sigmund Panhalm am Hof, Uxor Elena Dietrichin, aus Herrn Wolfen von Walsee Frauenzimmer, steuert's aus mit 70. Pfund Pfennige, An. 1463.

Der Edle Leonhard Panhalm, am Hof, An. 1479. & 1490. Dieser Sitz am Hof, zwischen St. Florian und Volckenstorff gelegen, ist jetzt ein abgebrochener Ort, Pruckstall genannt, gen Volckenstorff gehörig.

Hanns Panhalm, An. 1487.

Der Edel Best Bartholome Panhalm, zu Stadtkirchen, Uxor Apollonia Stadlerin, An. 1526. Und noch ein Weib, Anna. Er war Hof-Richter zu Gleinck An. 1552. und ist gestorben circa An. 1556. Der letzte von diesem Geschlecht. Derer etliche zu Garsten begraben liegen, und haben vor Zeiten Stadtkirchen, am Hof, Marbach, Biberbach besessen.

Anno 1305. haben sich die Gemeine der Ritter zu Steyer, der Richter, und die Gemeine der Bürger allda, gegen den Abbt, Ulrichen von Garsten, und seinem Convent. verschrieben, denselben, und seine Successores, wie von Alters herkommen sene, für ihren obersten Pfarrer zu halten und zu erkennen, nach Inhalt des darüber aufgerichteten Recesses: Der Abbt zu Garsten ist obrister Pfarrer zu Steyer.

„ Ich Heinrich der Preuhauen, mit der Gemein der Ritter zu Steyr,
 „ und Ich Peter der Panhalm, Richter zu Steyr, veriehen öffentlich in dies-
 „ sen Brieff, vnd thuen thundt allen denen, die Nun sind, vnd noch ins-
 „ künfftig werdent, daß jetzt manch Jahr, von vnsern Borden an, bey vns
 „ herthumben ist, ohn allen Krieg, daß der Ersam Abbt Ulrich von Gar-
 „ sten, und wer nach Ihm Abt wirdet, vnser rechter Pfarer ist, vber die
 „ Statt Steyr, vber die Cappelen in der Burgg, vnd vber das Spital,
 „ vnd sollen alle geistliche Ding vnd Pfarlich Saab von Ihm empfangen
 „ werden; Als ein jeglich Pfar-Bolck von seinen rechten Pfarer empfangen